Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **77/78 (1921)**

Heft 22

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und Winterthur zur Erlangung von Entwürfen für Telephonmasten wurden von der Jury folgende Preise zuerkannt:

I Rang (500 Fr.): *K Helbock*, Rorschach; *Jos. Kaufmann*, Zürich 7; *E. Kaufmann*, Winterthur.

II. Rang (300 Fr.): *P. Meister*, Zürich 8; *St. Hüttenmoser*, Herisau; *C. Hartmann*, in Verbindung mit *Saager & Frei*, Biel; *K. Scheer*, Oerlikon; *J. Horisberger*, Winterthur; *Ad. Baumann*, Zürich 6; *Rittmeyer & Furrer*, in Verbindung mit *Geilinger & Cie.* Winterthur.

III. Rang (150 Fr.): *F. Baumann*, Zürich 6; *K. Tobler*, Herisau; *C. Hoch*, Zürich; *W. Meyer*, Basel; *E. Scheer*, in Verbindung mit *C. Tobler*, Herisau; *H. Versell*, Zürich 6.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

ÄENDERUNGEN
im Stand der Mitglieder im III. Quartal 1921.

1. Eintritte:

Sektion Aargau: Kamill Burkard, Ingenieur, Zollrain 7, Aarau.

Sektion Bern: Hans Keller, Dir. der eidg. Munitionsfabrik, Lauenen, Thun. *Daniel Renfer*, Kulturingenieur, Bernastr. 63, Bern.

Sektion Graubünden: Max Stauber, Verm.-Ingenieur, Plessurstrasse 64, Chur.

Sektion Schaffhausen: Traugott Schweri, Dipl.-Ing., Hohlenbaum, Schaffhausen.

Sektion Waldstätte: Carl Curths, Ingenieur, Winkelriedstr. 11, Luzern.

Sektion Winterthur: Fritz Gsell, Masch.-Ing., Brühlbergstr. 66, Winterthur. *Ernst Gysel*, Masch.-Ing., St. Georgenstr. 39, Winterthur. *Charles Hoffet*, Masch.-Ing., Museumstr. 14, Winterthur. *Theodor Müller*, Masch.-Ing., Konradstrasse 10, Winterthur. *Otto Philipp*, Masch.-Ing., Schützenstr. 33, Winterthur. *Fritz J. Weber*, Direktor der Schweiz. Lokomotiv-Fabrik, Schützenstr. 37, Winterthur.

Sektion Zürich: Hans Vogelsanger, Architekt, Rüschlikon. *Otto Bickel*, Bauingenieur, Butzenstr. 49, Zürich 2. *J. Stauffacher*, Kulturing., Sésenove par Bernex (Genève).

2. Austritte:

Sektion Waldstätte: Jos. Schumacher-Bühler, Ing., Luzern.

3. Gestorben:

Sektion Freiburg: Simon Crausaz, ingénieur, Fribourg.

Sektion Schaffhausen: Rudolf Weigmann, Masch.-Ingenieur, Schaffhausen.

Sektion St Gallen: R. Luternauer, Stellvertreter des Oberingenieurs S. B. B., St. Gallen.

Sektion Waadt: Charles Wolf, ingénieur, Nidau.

Sektion Zürich: K. Bleuler-Hüni, a. Reg.-Rat, Zürich.

Einzelmitglieder: Conrad Schmid, Ingenieur, Weesen.

4. Uebertritt:

Einzelmitglieder: Walther Tobler, Dipl.-Ing., Ottostrasse 3, Saarbrücken (früher Sektion Bern).

5. Adressänderungen:

Sektion Basel: Walter Christen, Architekt, St. Margarethenstrasse 59, Basel.

Sektion Bern: Willy Bercovitz, Ingenieur, „Central", Biel.

Sektion Freiburg: Jules Jaeger, ingénieur, Rue de Lausanne, Fribourg. *Louis Techtermann*, ingénieur, Grand' Fontaine, Fribourg.

Sektion Genf: Maurice Delessert, ingénieur, Rue de l'Hôtel-de-Ville 3, Genève.

Sektion Waldstätte: Arnold Berger, Arch., Grendelstr. 5, Luzern.

Sektion Zürich: Alfred Walther, Ing., Wytikonerstr. 17, Zürich 7.

Sektion Waldstätte des S. I. A.

Jahresbericht 1920/21.

1. *Sitzungen, Exkursionen und andere Anlässe:*

4. November 1920: Generalversammlung, bei welcher der bisherige Vorstand bestätigt wurde.

18. November 1920: Sitzung mit Vortrag von Kantonsingenieur *J. G. Fellmann:* „Verbauung der Wildbäche im nordöstlichen Napfgebiet".

27. November 1920: Besichtigung der Bauarbeiten an den Fundationen der neuen Reussbrücke bei der Fluhmühle und Umbau des Friedentaltunnels, unter Führung von Ing. *M. Dreifuss.*

2. Dezember 1920: Gemeinsam mit sechs andern Gesellschaften Vortrag von Direktor *Fr. Ringwald* (Luzern): „Das Kraftwerk Andermatt".

16. Dezember 1920: Sitzung mit Vortrag von Direktor *Roš*: „Die techn. Entwicklung des Eisenbrückenbaues in der Schweiz".

4. Januar 1921: Besichtigung der Fundierungsarbeiten des Wagenbachhofes (Neubau der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern) unter Führung von Arch. *E. Vogt.*

20. Januar 1921: Sitzung mit Besprechung technischer Tagesfragen: a) Die Wasserleitung Reuss-Rotsee, Referent Stadtingenieur *von Moos.* b) Expertengutachten über den Stollen des Ritomwerkes, Referent Direktor *A Schrafl.*

26. Februar 1921: Besichtigung der Turbinen-Versuchsanstalt der Firma Th. Bell & Cie., Kriens.

10. März 1921: Sitzung mit Referat von Arch. *H. von Tetmajer:* „Die Wünschelrute im Dienste der Technik".

17. März 1921: Vortrag von Arch. *Max Häfeli:* „Eindrücke von der Studienreise nach Amerika".

31. März 1921: Sitzung mit Vortrag von Arch. *Th. Nager:* „Die Hochbauten der Bundesbahn-Kraftwerke".

7. April 1921: Sitzung mit Vortrag von Ing. *W. Hugentobler:* „Ueber die Abdichtung von Staubecken".

18. April und 25. April 1921: Gemeinsam mit zwei andern Gesellschaften Vorträge von Arch. *Aug. am Rhyn:* „Alt Luzern".

7. Mai 1921: Herren-Abend mit Nachtessen.

21. Mai 1921: Exkursion an die Wiggernbach- und Fontannen-Verbauung unter Führung von Kantonsingenieur *J. G. Fellmann.*

Zu den Vorträgen waren regelmässig auch die in Luzern wohnenden Mitglieder der G. E. P. eingeladen worden. Der Besuch seitens der Mitglieder und Gäste war ein guter.

2. *Mutationen:* Eintritte: Architekt *K. Hürlimann-Fassbind*, die Ingenieure *M Dreifuss, Arnold Derrer, Walter Krüsi, Rudolf Linner*, Dr. *Hans Krähenbühl*, Dr. *Smrecker, E. Wild*, Dr.-Ing. *Jos. Brunner, Edmund Pfyffer, Pierre Munck, Carl Curths*, und Kultur-Ingenieur *R. Frey.* — Todesfall: Architekt *Arnold Cattani.* — Austritt: Architekt H. W. Schumacher. — Uebertritte: Ing. Robert Forter zu Sektion Zürich.

Luzern, den 10. Oktober 1921. Der Aktuar: *H. von Moos.*

Stellenvermittlung.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Stellen suchen: 9 Arch., 17 Bau-Ing., 5 Masch.-Ing., 4 Elekt.-Ing., 11 Techniker verschiedener Branchen (und techn. Hilfspersonal).
(NB. Bewerber zahlen eine Einschreibegebühr von 5 Fr., Mitglieder 3 Fr.)

Auskunft erteilt kostenlos *Das Sekretariat des S. I. A.*
Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der E. T. H.

Gesucht nach Deutschland *Bauingenieur* für Projektierung von Wasserkraftanlagen, mit Kenntnissen in Turbinenbau und Kraftübertragung. (2300)

On cherche pour la France *ingénieur-électricien* avec longue pratique des installations et de l'exploitation de réseaux de distribution. (2301)

Gesucht nach Deutschland und Oesterreich einige mit dem Bau chemischer Apparaturen bewanderte *Ingenieure.* (2303)

Auskunft erteilt kostenlos *Das Bureau der G. E. P.*

An unsere Abonnenten.

Beim Nahen des Jahresschlusses beehren wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass die im laufenden Jahre geltenden Abonnementspreise auch für das Jahr 1922 beibehalten werden.

Wie üblich werden wir, wo nichts anderes vereinbart ist und soweit es die Postverhältnisse erlauben, zu Beginn des neuen Jahres den Abonnementsbetrag mit Nachnahmekarte einziehen, sofern die Abonnenten nicht vorziehen, zur Ersparung der Nachnahmekosten, den entfallenden Betrag vor Ende Dezember durch Einzahlung auf unser Postschek-Konto VIII 6110 oder mittels einer Anweisung auf Zürich zu begleichen.

Zürich 2, Dianastrasse 5.

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG
A. & C. Jegher.